

Novalis für Familie Novalis

Das Erbe des berühmtesten deutschen Dichters der Romantik, Novalis, bleibt Sachsen-Anhalt erhalten. Morgen werden 14 restituierte Gemälde der Familie von Hardenberg dem Novalis-Museum in Oberwiederstedt bei Hettstedt übergeben, wie eine Sprecherin des Kultusministeriums am Dienstag sagte. Mit der finanziellen Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Sparkasse Mansfeld-Südharz hätten die Gemälde für das Novalis-Museum erworben und somit für die Öffentlichkeit gesichert werden können. Zum Preis wurde nichts bekannt. Unter den Gemälden befindet sich das einzige Porträt von Novalis, der eigentlich Friedrich Freiherr von Hardenberg (1772-1801) hieß. Seit dem Zweiten Weltkrieg wurden die Bildnisse in der Stiftung Moritzburg in Halle aufbewahrt und später an die Familie von Hardenberg zurückgegeben. Durch Restitutionsverhandlungen der Novalis-Stiftung mit der Familie kehren die Gemälde nun an den Geburtsort des Dichters nach Oberwiederstedt zurück. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/140413.novalis-für-familie-novalis.html>